

Geschäftsstelle EVP BE
Postfach 294
3000 Bern 7
Tel. 031 352 60 61
Mail: info@evp-be.ch

beco Berner Wirtschaft
Vernehmlassung MPL
Münsterplatz 3
3011 Bern

per E-Mail an:
consultation@vol.be.ch

Bern, 18. Dezember 2014

Massnahmenplan zur Luftreinhaltung 2015 / 2030; Vernehmlassungsverfahren

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Evangelische Volkspartei (EVP) des Kantons Bern dankt Ihnen für die Möglichkeit, am Vernehmlassungsverfahren zum Massnahmenplan zur Luftreinhaltung 2015 / 2030 teilnehmen zu dürfen. Für die EVP ist eine konsequente Luftreinhaltungspolitik von zentraler Bedeutung. Entsprechend erfreut ist sie darüber, dass die langjährigen Bemühungen und Massnahmen zur Luftreinhaltung ihre Wirkung zeigen und die Luftqualität im Kanton Bern in den letzten 25 Jahren markant verbessert werden konnte.

Nichtdestotrotz besteht aufgrund der Ozon-Belastung im Sommer und der Feinstaub-Belastung im Winter nach wie vor Handlungsbedarf. Die EVP begrüsst deshalb, die im überarbeiteten Massnahmenplan zur Luftreinhaltung 2015/2030 vorgeschlagenen 13 Massnahmen in den Bereichen Verkehr, Maschinen und Motoren, Feuerungen, Industrie und Gewerbe sowie Landwirtschaft und erachtet diese als sinnvoll und zielführend.

Die EVP anerkennt, dass nach 25 Jahren Luftreinhaltung keine neuen Massnahmen mit sehr grossem Reduktionspotential mehr gefunden werden können. Vielmehr können die angestrebten Schutzziele zur Reduktion der Schadstoffbelastung (insbesondere die grossräumige Ozonbelastung) nur dann erreicht werden, wenn die Emissionsreduktionen auch in den Nachbarländern im selben Ausmass erfolgen. Die EVP fordert deshalb, dass der Regierungsrat bei den Bundesbehörden darauf hinwirkt, dass sich die Schweiz in den betreffenden internationalen Gremien noch stärker für eine Begrenzung der Luftverschmutzung in Europa einsetzt.

Für die Aufnahme unseres Anliegens danken wir Ihnen bestens.

Freundliche Grüsse



Philippe Messerli
Co-Geschäftsführer EVP Kanton Bern